



## Laufbahn



### **Zur Band**

Aus Donauwörth/Bäumenheim

Namen, Geburtsdatum:

Nikolas Kirchhoff (Niko), 15. April 1994  
Raffael Müller (Raffi), 04. Januar 1994  
David Häberlein (Dave), 05. Januar 1994  
Andreas Mayr (Mosti), 01. Oktober 1995

Besetzung:

Niko – Gesang  
Raffi – E-Bass, Backvocals  
Dave – E-Gitarre, Backvocals  
Mosti – Drums

### **Bildung**

Gesang:

Gesangsbildung bei Alexandrina Simeon, Studio4, Donauwörth

E-Bass:

E-Bassunterricht bei Bastian Philipp, Studio4, Donauwörth  
Kontrabassunterricht an der Uni Augsburg, Stipendium

Gitarre:

E-Gitarrenunterricht bei Eri Markart, Studio4, Donauwörth

Drums:

Schlagzeugunterricht bei Thomas Pribbenow, Eleanor-Studios,  
Bäumenheim

### **Erfolge**

Demo:

29. Juli 2009 – Aufnahme einer Demo in den „Eleanor-Studios“ mit zwei Songs

Album:

19.-21. März 2010 – Aufnahme von 5 weiteren Songs in den „Eleanor-Studios“  
08.-10. Oktober 2010 – Aufnahme von 4 weiteren Songs in den „Eleanor-Studios“  
15.-27. April 2011 – Aufnahme von 4 weiteren Songs in den „Eleanor-Studios“  
→ Veröffentlichung am 26. November 2011

Auftritte:

25. April 2009 Juze Harburg  
05. Juli 2009 Kaisheim, alte Turnhalle  
11. Dezember 2009 Kantine Augsburg (Band des Jahres Contest)  
25. Juni 2010 Studio4 Donauwörth  
24. September 2010 Juze Donauwörth (Rock4You)  
30. Oktober 2010 Stereoton Neusäß  
04. Januar 2011 Kantine Augsburg (Band des Jahres Contest)  
21. Januar 2011 Juze Donauwörth  
04. Februar 2011 Kantine Augsburg (Band des Jahres Halbfinale)  
06. März 2011 Ostwerk Augsburg (Band des Jahres Finale)  
02. April 2011 Mephisto Augsburg  
19. Juli 2011 Rock am Berg Donauwörth  
26. November 2011 Album-Release im 30° Donauwörth

## **Kontakt**

E-Mail: [funkastics@googlemail.com](mailto:funkastics@googlemail.com)

Telefonisch: +49-15123023960  
Ansprechpartner: Tobias Gruber

Web: [www.myspace.de/funkastics](http://www.myspace.de/funkastics) ;  
*Facebook*: „Funkastics“  
<https://www.facebook.com/pages/Funkastics/144411752264083>

## **Infos**

Schiebende Drums, ein pumpender Bass, drückender Gitarrensound und eine powergeladene Stimme ist das, was die „Funkastics“ in ihren Funk-Rock-Songs dem Publikum geben und in sich aufleben lassen. Songs wie "Caterpillar-Song", "Marty's Parties" oder "Hot Waiting" sind Paradebeispiele der Band und lassen die Funk-Rock Seelen der 4 Jungs aus der Umgebung von Donauwörth/Bäumenheim zum Vorschein kommen. Aber die „Funkastics“ können auch sanfter zuschlagen und weicher in die Saiten greifen. Songs wie "Dreaming Things", "A Quiet Moment" oder "Why She Does" lassen hören, dass nicht nur aggressiver Psychedelic-Funk an der Tagesordnung der Jungmusiker steht. Einflüsse entstehen hauptsächlich von Primus und den Red Hot Chili Peppers.

## **Kommentare und Statements**

Es folgt ein Bericht der Jury von „Band des Jahres 2010/11“ über unseren Auftritt in der Kantine am 04.02.2011:

Zum dritten Mal fand am Freitag, 04.02., in der Kantine das Halbfinale von "Band des Jahres" statt. Fünf Gruppen (Platz 4 - 8) traten ein zweites Mal an, um noch zwei Finalisten zu ermitteln. Drei Formationen hatten sich die Fahrkarte direkt erspielt. Den Anfang machte die jüngste Band des Abends: die **FUNKASTICS** aus Donauwörth. Und die gingen mit viel Elan und juveniler Power ins Rennen. Von Beginn an glänzten die vier Youngster mit unbändiger Spielfreude und einer sympathischen Performance und es dauerte nicht lange, bis der Funke aufs Publikum übersprang. Mit funky Crossover, der stellenweise an die frühen Werke der Red Hot Chili Peppers erinnerte, setzten sie gleich eine anständige Duftmarke.

Außerdem sind schon mehrere Zeitungsartikel im „K!ar.Text“-Teil der Donauwörther Zeitung zu finden gewesen, welche Berichte über Auftritte oder auch Interviews enthielten.

Live-Fotos:

